

Medien-Information

20. November 2018

Auswärtige Kabinettsitzung in Büsum: Landesregierung fördert Sanierung und Modernisierung der Jugendherberge

BÜSUM. Mit fast 700.000 Euro unterstützt das Land die Sanierung und Modernisierung der Jugendherberge in Büsum. Ministerpräsident Daniel Günther überreichte den Förderbescheid heute (20. November) in Büsum an die Landesvorsitzende des Deutschen Jugendherbergsverband (DJH), Angela Braasch-Eggert. Zuvor hatte das Kabinett in einer auswärtigen Sitzung in der Jugendherberge getagt.

„Die Zeiten von Muckefuck und Achtbettzimmern sind in Jugendherbergen vorbei. Jugendgruppen, Schulklassen und Familien achten auf Qualität und Ausstattung. Daher ist es wichtig und richtig, dass die Jugendherberge in Büsum umfassend saniert und modernisiert wird“, sagte der Ministerpräsident. Sie sei fast 100 Jahre alt und damit die älteste Jugendherberge im DJH-Landesverband Nordmark.

Die Modernisierung des Hauses umfasst auch eine energetische Sanierung. Prüfungen des Landes für eine weitere finanzielle Förderung dazu laufen noch.

Jugendminister Dr. Heiner Garg betont: „Jugendherbergen tragen zur Förderung der Jugendhilfe und Jugendarbeit, der internationalen Verständigung und dem Naturschutz bei. Hier begegnen sich junge Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft – und zwar real und nicht nur virtuell per Smartphone. Das bringt den Jugendlichen nicht nur viel Freude, sondern ist auch ein Gewinn für unsere Gesellschaft. Mit der Unterstützung der Jugendherberge in Büsum wollen wir dazu einen wichtigen Beitrag leisten“.

Zu Gast in der Kabinettsitzung war auch Dithmarschens Landrat Stefan Mohrdieck, mit dem über aktuelle Themen aus dem Kreis gesprochen wurde. Dabei ging es unter anderem um die neu aufgestellte Westküsteninitiative, das Engagement der Landesregierung für den Bau eines LNG-Flüssiggasterminals in Brunsbüttel und die Probleme der Marschbahn.